

Mühlensteg in Bad Vilbel

Station auf dem Wassererlebnisweg durch Bad Vilbel

Schlagwörter: Fußgängerbrücke, Steg (Bauwerk)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Bad Vilbel

Kreis(e): Wetteraukreis

Bundesland: Hessen



Mühlensteg in Bad Vilbel (2021)
Fotograf/Urheber: Barbara Bernard



Der Mühlensteg wurde 1989 als überdachte Holzbrücke für Fußgänger und Radfahrer, mit einer Sitzgelegenheit in der Mitte, im Zuge des Projekts „Kulturzentrum Alte Mühle“ erbaut. Man fühlt sich bei der überdachten Holzbauweise an die Alpen erinnert.

Die 40 Meter lange Brücke wurde als fertiges Bauwerk per Tieflader angeliefert und auf vorgefertigte Betonsöckel aufgelegt. Der Mühlensteg verbindet zwei wichtige historische Gebäude: Auf der einen Seite steht die Vilbeler Burg, auf der anderen die Alte Mühle. Das Mühlenwehr wurde erstmals 1383 erwähnt. Später und bis zur Niddabegradigung 1963 wurde es als beliebter Badeplatz genutzt.

(Stadt Bad Vilbel, 2022)

Quellen

Archiv Dr. Bender, Bad Vilbel

Internet

www.fnp.de: Brücken in der Wetterau - Idyllischer Logenplatz über der Nidda (aufgerufen: 21.05.2021)

Mühlensteg in Bad Vilbel

Schlagwörter: Fußgängerbrücke, Steg (Bauwerk)

Straße / Hausnummer: Niddaufferweg

Ort: 61118 Bad Vilbel

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1989

Koordinate WGS84: 50° 11 5,46 N: 8° 44 43,3 O / 50,18485°N: 8,74536°O

Koordinate UTM: 32.481.820,89 m: 5.559.214,38 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.481.888,47 m: 5.560.998,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stadt Bad Vilbel (2022), „Mühlensteg in Bad Vilbel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-329477> (Abgerufen: 17. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

